

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

Tagesordnung

13:30 Uhr		Einführung für neue Delegierte: Aufgaben einer Vollversammlung
	TOP	
14:00 Uhr	1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit <i>Begrüßung durch die Stadt Würzburg</i>
	2	Bekanntgabe von Feststellungsbeschlüssen des Bayerischen Jugendrings Bekanntgabe von Feststellungsbeschlüssen im Stadtjugendring Würzburg
	3	Genehmigung der Tagesordnung
	4	Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2022
	5	Jahresrechnung 2022 und Jahresbericht 2022
	6	Rechnungsprüfbericht 2022 durch die Kassenprüfer
	7	Aussprache zum Bericht und Entlastung des Vorstands
	8	Wahlen (Nachwahlen) Beisitzer (1 Person)
	9	Aktivteil
	10	Aktuelles aus der Geschäftsstelle a) Projekt Ehrfinder – Ehrkenntnis-Seminare b) Projekt Ehrfinder – Jugendarbeit goes U&D c) Projekt Jugendbeteiligung d) Projekt Medienzirkus
	11	Bezuschussung der Planungs- und Leitungsaufgaben (ZPL) 2023
	12	Anträge
	13	Termine und Sonstiges <i>Bezirksjugendring Unterfranken: Aktuelles und Informationen Herbstvollversammlung am 14.11.2023</i>
	14	Verabschiedung

Protokoll

0. Einführung für neue Delegierte: Aufgaben in einer Vollversammlung

Marcus Wieser (Vorstandsmitglied Stadtjugendring Würzburg) erklärt neuen Delegierten und Interessierten den Ablauf der Vollversammlung.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Daniel Redelberger, Vorsitzender des Stadtjugendring Würzburg, begrüßt alle Anwesenden der Vollversammlung.

Eine besondere Begrüßung geht an Gunther Kunze (Leiter FB Jugend und Familie), Kilian Schick (Fachbereich Jugend und Familie), Christoph Hoffmann (Einzelpersonlichkeit), Christiane Kerner (Stadträtin, parteilos), Dr. Renate Fiedler (Vorsitzende Seniorenbeirat), Eberhard Grötsch (stellv. Vorsitzender Seniorenbeirat) und mitgekommene Vertreter aus dem Seniorenbeirat, Jennifer Wolpensinger (BezJR Unterfranken), Verena Rempel (haupt. Mitarbeiterin BezJR Unterfranken), Manuela Schneider (KJR Würzburg) und Freya Altenhöner (SPD).

Entschuldigt sind Oberbürgermeister Christian Schuchardt, Dr. Hülya Düber (Sozialreferentin Stadt Würzburg), Monika Kraft (stellv. Leiterin FB-Jugend und Familie), Judith Jörg (Einzelpersonlichkeit), Michael Weis (Einzelpersonlichkeit), Konstantin Mack (Einzelpersonlichkeit) und Alexander Kolbow (SPD).

Daniel Redelberger erklärt, dass bei Wortmeldungen die Personen bitte Name und Verband nennen sollen und zum Rednerpult vorkommen.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

Daniel Redelberger übergibt das Wort an Gunther Kunze (Leiter FB Jugend und Familie) zur Begrüßung durch die Stadt Würzburg.

Daniel Redelberger stellt nun die Beschlussfähigkeit fest und gibt den Hinweis, dass sich das Delegiertenverzeichnis kurzfristig geändert hat, durch den Wegfall der Delegiertenstimmen der Jungen Presse (sind nicht mehr aktiv) hat sich die Gesamtstimmenzahl von 60 auf 59 Stimmen geändert.

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Daniel Redelberger stellt die Beschlussfähigkeit mit 44 von 59 Stimmen fest.

2. Bekanntgabe von Feststellungsbeschlüssen des Stadtjugendring Würzburg

Maximilian Pfeuffer (stellv. Vorsitzender Sjr Würzburg) gibt folgende Feststellungsbeschlüsse bekannt:

- Die Mitgliedschaft der Jugendgruppe Vision ist wegen 4-maligen Fehlen (nicht wahrnehmen des Vertretungsrechts) erloschen. Leider ist es nicht gelungen in Kontakt mit der Jugendgruppe zu kommen, vermutlich hat sich die Jugendgruppe aufgelöst.
- Die Islamische Jugend hat ihr Vertretungsrecht wegen dreimaligem Fehlen in der Vollversammlung verloren.
- Der Club Unterfränkische SchülerInneninitiative e.V. (Schülerladen) hat sein Vertretungsrecht wegen dreimaligem Fehlen in der Vollversammlung verloren.
- Die DJO hatte ihr Vertretungsrecht wegen dreimaligem Fehlen in der Vollversammlung verloren. Dieses wurde auf Antrag wieder eingeräumt.
- Die Adventjugend ist mit einer Gruppe im Stadtgebiet aktiv. Das Vertretungsrecht im Stadtjugendring Würzburg wird von bisher 2 auf 1 Stimme reduziert.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde fristgemäß an die Delegierten versandt.

Maximilian Pfeuffer informiert die Vollversammlung, dass ein nicht fristgerechter Antrag der DGB-Jugend eingegangen ist. Die DGB-Jugend hat die Feststellung der besonderen Dringlichkeit beantragt.

Maximilian Pfeuffer gibt dem Vertreter der DGB-Jugend Gelegenheit den Antrag auf Feststellung der Dringlichkeit zu begründen. Leider ist noch kein Vertreter der DGB-Jugend erschienen.

Daniel Redelberger stellt den Antrag nach vorliegenden Schreiben der DGB kurz vor.:

„Dringlichkeitsantrag zum Antrag Fördermittel für Junges Wohnen für kommunale Wohnprojekte für Auszubildende nutzen.“

Daniel Redelberger ruft nun zum Beschluss über den Dringlichkeitsantrag auf.

Beschluss Dringlichkeitsantrag: Der Antrag ist mit 30 Ja-Stimmen 12-Nein Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen und wird somit auf die Tagesordnung gesetzt.

Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungen zur Tagesordnung. Maximilian Pfeuffer ruft zum Beschluss der Tagesordnung auf.

Beschluss: Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

4. Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2022

Maximilian Pfeuffer teilt mit, dass das Protokoll der Herbstvollversammlung vom 15.11.2022 mit der ersten Einladung fristgemäß an die Delegierten versandt wurde. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss: Das Protokoll der Herbstvollversammlung vom 15.11.2022 wird einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen.

5. Jahresbericht 2022 und Jahresrechnung 2022

Lisa Schmachtenberger (Vorstand Stadtjugendring Würzburg) erklärt, dass sie den Jahresbericht vorstellt und Johannes Heilmann (Geschäftsführer Stadtjugendring Würzburg) anschließend die Jahresrechnung 2022.

Im Jahr 2022 haben zwei Vollversammlungen stattgefunden. Beide konnten wieder in Präsenz stattfinden.

Der Vorstand wurde in der Frühjahrs-Vollversammlung 2022 neu gewählt und hat sich monatlich zu den Vorstandssitzungen getroffen. Nach Bedarf tagte der Zuschussausschuss, den Betriebsausschuss gibt es nicht mehr. Nach der Wahl waren zunächst zwei Posten im Vorstand vakant. Einer davon konnte bei der Herbstvollversammlung mit Anna-Lena Mark nachbesetzt werden.

- Es ist sehr erfreulich, dass sich die Verbände im Jahr 2022 weiter aus dem „Corona-Tief“ herausgearbeitet haben. Die Antragszahlen haben fast wieder das Vor-Pandemie-Niveau erreicht. Beim Volumen ist noch Luft nach oben, hier wird auf viele Aktivitäten der Verbände im laufenden Jahr 2023 gehofft.
- Auch in den pädagogischen Projekten des Stadtjugendring Würzburg haben Veranstaltungen stattgefunden. Wie zum Beispiel die Jugendbeteiligungskonferenz, das U&D, die Medien-Workshops und einige Seminare im Rahmen unserer EHRkenntnis-Reihe.
- Der Umzug wurde im Jahr 2022 immer wieder verschoben und wird nun hoffentlich in den nächsten Wochen stattfinden. An dieser Stelle ergeht ein Herzlicher Dank an den Fachbereich Jugend und Familie, für die Unterstützung und den Einsatz für die Belange des Stadtjugendrings.
- Durch den Umzug müssen andere Projekte hintenanstehen. So zum Beispiel die Überarbeitung der Zuschussrichtlinien und der neue Grundlagenvertrag. Der Vorstand hofft diese Projekte nun hoffentlich im zweiten Halbjahr 2023 angehen zu können.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Anmerkungen zum Jahresbericht 2022.

Lisa Schmachtenberger übergibt das Wort an Johannes Heilmann.

Johannes Heilmann (Geschäftsführer Stadtjugendring Würzburg) stellt sich kurz vor. Johannes Heilmann wird Felix Hofmann in seiner Elternzeit vertreten. Johannes erläutert anschließend die Jahresrechnung 2022.

- Die Jahresrechnung 2022 ist in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen mit je **587.378,48 Euro**.
- Im Jahr 2022 konnten wieder deutlich mehr Veranstaltungen stattfinden als in den Corona-Jahren 2020 und 2021.
- Im Bereich der eigenen Projekte standen das 75jährige Jubiläum und die Aktivierungskampagne an.
- Auch im Bereich der Zuschüsse an die Verbände konnten wieder deutlich mehr Mittel ausgezahlt werden. Es wurden im Jahr 2022 keine Schulden gemacht.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

- Veränderung der Rücklagen: Der Betriebsmittelrücklage konnten **4.059,52 Euro** zugeführt werden und der Busrücklage konnten planmäßig **2.000,- Euro** zugeführt werden.
- Nach Abstimmung mit dem Fachbereich Jugend und Familie konnte aus den nicht verbrauchten Mitteln aus dem Bereich 400 eine Rücklage in Höhe von **15.000,- Euro** für das gemeinsame Projekt „Bunte Wände“ im Jahr 2023 gebildet werden. Weitere **15.039,23 Euro** Restmittel gehen wieder zurück an die Stadt Würzburg.
- Die nicht verwendeten Mittel aus den Bereichen 200 Jugendbeteiligung und dem Pauschalzuschuss für eigene Projekte und Aktivitäten gehen wieder zurück an die Stadt Würzburg:
Bereich Jugendbeteiligung: **8.721,75 Euro**
Bereich eigene Projekte: **9.775,83 Euro**

Es liegen keine Fragen zur Jahresrechnung aus der Vollversammlung vor.

Lisa Schmachtenberger ruft die Rechnungsprüfer auf ihren Bericht vorzulegen (TOP 6)

6. Rechnungsprüfbericht 2022

Fabian Lipp (Rechnungsprüfer / BDKJ) stellt den Prüfbericht vor. Dieses Jahr wurde nur mit 2 Prüfern an 2 Abenden geprüft. Alle Fragen konnten mit der Geschäftsstelle und Vorstand geklärt werden.

Das Ergebnis der Jahresrechnung ist ausgeglichen und korrekt. Abweichungen sind sachlich nachvollziehbar und begründbar.

Es gibt keine weiteren Fragen an die Rechnungsprüfer. Die Rechnungsprüfer empfehlen die Jahresrechnung so festzustellen.

Anna-Lena Mark bedankt sich bei den Rechnungsprüfern für die Prüfung und die Erstellung des Prüfberichts.

7. Aussprache zum Bericht und Entlastung des Vorstandes

Fabian Lipp (BDKJ/Rechnungsprüfer) beantragt die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2022.

Daniel Redelberger ruft zur Abstimmung über den Antrag auf Entlastung des Vorstandes auf:

Beschluss: Die Entlastung des Vorstandes wird mit einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Anna-Lena Mark ruft die Entgegennahme der Jahresrechnung zum Beschluss auf.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2022 wird mit einer Enthaltung einstimmig beschlossen

8. Wahlen (Nachwahlen)

Beisitzer 1 Person

Daniel Redelberger setzt die Vollversammlung in Kenntnis, dass noch ein freier Vorstandsposten als Beisitzer*in zu besetzen ist. Es handelt sich um eine sog. Nachwahl.

Die Amtszeit läuft parallel zu den übrigen Vorstandsmitgliedern, planmäßig also bis zur Frühjahrsvollversammlung 2024.

Der Vorstand des Stadtjugendrings schlägt folgenden Wahlausschuss vor:

- Manuela Schneider (KJR)
- Kilian Schick (FB Jugend und Familie)
- Jennifer Wolpensinger (BezJR Unterfranken)

Daniel Redelberger ruft den Wahlausschuss zum Beschluss auf

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

Beschluss: Die Vollversammlung stimmt der Benennung des Wahlausschusses einstimmig zu.

Für die Wahlen gibt es ein eigenständiges Protokoll, dass vom Wahlausschuss geführt wird.
Der Wahlvorstand bestimmt Jennifer Wolpensinger (BezJR) als seine Vorsitzende und führt die Wahl durch.

Daniel Redelberger bedankt sich beim Wahlvorstand und gratuliert dem neuen Vorstandsmitglied Maike Biener (Circus Knirps) zur Wahl.

9. Aktivteil

Daniel Redelberger verkündet, dass in den nächsten 45 Minuten ein Aktivteil durchgeführt wird. Vor dem Hintergrund des Jahres-Schwerpunkt-Themas „Dialog der Generationen“ geht es darum in Austausch zu kommen. Der Seniorenbeirat der Stadt Würzburg ist heute zu Gast und möchte mit dem SJR und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Vollversammlung zu verschiedenen Themen ins Gespräch kommen. Dies dient dem SJR auch als Auftakt zu den Kommunalpolitischen Standpunkten des SJR. Diese werden immer zu den Kommunalwahlen veröffentlicht

Daniel erklärt den Ablauf:

Jede/r Delegierte hat am Empfang ein farbiges Kärtchen erhalten. Zu jeder Farbe gibt es einen Tisch, der mit einem Moderator (Pädagoge oder Vorstandsmitglied) und einem Vertreter des Seniorenbeirats besetzt ist. Daniel bittet alle Delegierten, sich entsprechend ihres farbigen Kärtchens am jeweiligen Tisch einzufinden.

Themen:

- Soziales
- Verkehr
- Politik
- Wohnen
- Bildung und Arbeit
- Gesundheit
- Digitalisierung
- Nachhaltigkeit

Pause

Daniel Redelberger bedankt sich für die Mitarbeit und ruft TOP 10 auf

10. Aktuelles aus der Geschäftsstelle

Daniel Redelberger begrüßt Daniela Biener (pädagogische Mitarbeiterin) wieder zurück im Stadtjugendring.

a) **Projekt Ehrfinder – Jugendarbeit goes to U&D**

Daniela Biener (päd. Mitarbeiterin Stadtjugendring Würzburg) stellt sich kurz vor und teilt aktuelles aus dem Projekt mit:

- Jugendarbeit goes U&D: Gemeinsam mit euch auf dem Umsonst&Draußen am 08. – 11.06.23
- Den Verbänden ist es wieder möglich auf dem U&D sich zu präsentieren, hierfür stehen 4 Pagoden bereit. Es sind noch Plätze frei, bitte bei Daniela melden! Donnerstag, 15-21 h, Freitag, 16-21 h, Samstag 13-21 h und Sonntag 12-21 h. Es wären nach Absprache mit Daniela auch individuelle Standzeiten möglich.
- Auch der Seniorenbeirat wird mit vertreten sein

b) **Projekt Ehrfinder – EHRkenntnis-Seminare**

Kseniia Podoinitsina (päd. Mitarbeiterin Stadtjugendring Würzburg) stellt sich kurz vor (Kseniia unterstützt seit Januar im Projekt Ehrfinder und Jule) und teilt aktuelles aus dem Projekt mit:

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

- Erkenntnis-Seminare: <https://www.ehrfinder.de/ehrkenntnis/>
 - 12.05. Datenschutz in der Jugendarbeit
 - 23.05. + 25.05. Erste-Hilfe-Kurs
 - 17.06. Fahrsicherheitstraining
 - 23.06. Kochcoaching
 - 30.06. Mobbingprävention in der Jugendarbeit
 - 01.07. Erste-Hilfe-Kurs
 - 08.07. - 24.07. Rettungsschwimmkurs 2023

c) **Projekt Jule – Jugendarbeit und Schule**

Kseniia Podoinitsina (päd. Mitarbeiterin Stadtjugendring Würzburg) teilt aktuelles aus dem Projekt mit:

- Workshops in folgenden Schulen:
- Matthias-Grünwald-Gymnasium
- Pestalozzi-Schule
- Josef Grundschule
- Steinbachtal-Burkarder-Grundschule
- Die Schulen benutzen die App Verein-O-Mat

d) **Projekt Jugendbeteiligung**

Miriam Ehrenfried (päd. Mitarbeiterin Stadtjugendring Würzburg) stellt sich kurz vor und teilt aktuelles aus dem Projekt mit:

- **Pizza&Politik:** Entstanden aus der Beteiligungsprechstunde, Ergänzung zur Jugendbeteiligungskonferenz, Gesellschaftliche & politische Themen, Austausch & Perspektivwechsel, Demokratische Werte, Vertrauen in die Politik, Flucht & Migration, Solidarität
- **Pizza & Partytalk:** Wo macht ihr am liebsten Party – und warum? Was würdet ihr gerne ändern, was fehlt euch? Unterstützung durch den Fachbereich Jugend und Familie und dem Projekt Miteinander Würzburg. Konflikte rund ums Feiern besprechen und lösen.
Die Veranstaltungen finden in den Jugendzentren statt
- **Ausblick:**
- Europatag am 17.05. > Info- und Mitmachstand
- WÜST am 17.05.
- Skate & Shake am 19.05.
- Cannabis-Talk am 25.05.
- Jugendbeteiligungskonferenz 2023 am 26.05.
- U18-Landtagswahl vom 21.-29. September
- YOUNI WORTH Ausstellung der jmd vom 4.-15.12 (Matthias-Ehrenfried-Haus)

e) **Projekt Medienzirkus**

Florian Leis (päd. Mitarbeiter Stadtjugendring Würzburg) stellt sich kurz vor und teilt aktuelles aus dem Projekt mit:

Das Projekt wird durch die Deutsche Fernsehlotterie gefördert

Laufende Veranstaltungen:

- Digitale Elternabende: Einstieg in die Smartphonewelt, Faszination Computerspiele
- Medienworkshop
- Geplante Veranstaltungen:
- Eltern-Kind LAN Party
- Ehrkenntnisseminar; Datenschutz in der Jugendarbeit
- Medienworkshops für Jugendzentren und Mitgliedsverbände (kreative digitale Medienarbeit)
- Medienfachtag für Würzburger Mittelschulen
- Präventionsangebote (Chat Mobbing)
- Kooperation mit der Uni Würzburg
- Mediales Basteln in der Stadtbücherei
- Medienkompetenzfachtag für pädagogische Fachkräfte,

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

- Medienbarcamp, Ferienworkshops, Media.lab, Jugendfilmfestival

Daniel Redelberger bedankt sich bei der Geschäftsstelle, das sind alle Pädagoginnen, alle Verwaltungskräfte, Praktikanten und Aushilfen und die Geschäftsführung, für die gute Arbeit

11. Bezuschussung der Planungs- und Leitungsaufgaben (ZPL) 2023

Johannes Heilmann (Geschäftsführung Stadtjugendring Würzburg) stellt die Grundförderungsregelung & -verteilung vor. Hierfür kommen 38.000 € zur Verteilung.

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

Daniel ruft die ZPL-Grundförderung zum Beschluss auf:

Beschluss: Der Zuschuss für Planungs- und Leitungsaufgaben 2023 (ZPL – Grundförderung) wird einstimmig beschlossen.

Der Zuschuss für Planungs- und Leitungsaufgaben für Räume & Personal wird ebenfalls durch Johannes Heilmann vorgestellt. Hierfür kommen 18.000, - € zur Verteilung

Es gibt keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

Daniel Redelberger ruft die ZPL-Räume und Personal zum Beschluss auf:

Beschluss: Der Zuschuss für Räume & Personal wird ebenfalls einstimmig angenommen

12. Anträge

- Dringlichkeitsantrag DGB-Jugend: Fördermittel für junges Wohnen für kommunale Wohnprojekte für Auszubildende nutzen!
- Johannes Heilmann (GF Sjr) merkt an, dass dieser Antrag nicht fristgerecht eingegangen ist. Der Antrag wurde unter Top 3 Tagesordnung von der Vollversammlung genehmigt. Daher lag den Delegierten vorher keine Unterlagen vor, der Antrag steht nun Online auf der Sjr-Homepage zum Durchlesen.
- Der Antrag von der DGB-Jugend wird von Johannes Kirchhoff, Delegierter von der DGB-Jugend kurz vorgestellt. Er empfiehlt der Vollversammlung die Zustimmung des Antrags.
Wortmeldung
- Marcus Wieser (Vorstandsmitglied Sjr/Sportjugend): Bittet um eine ordentliche/sachliche Vorstellung des Antrags über diese auch diskutieren kann werden kann.

Daniel Redelberger ruft zur Abstimmung zum Antrag auf.

Wortmeldung

- Maximilian Schneider (Bläserjugend/Rechnungsprüfer): Bittet um mehr Zeit zum Durchlesen des Antrags.

Daniel Redelberger gibt der Vollversammlung Zeit den Antrag durchzulesen. Der Antrag wird an die Wand projiziert.

Weitere Wortmeldungen

- Jochen Wahlen (DAC-Jugend): empfindet die Situation als sehr missglückt, denn es ist ein sehr wichtiges Thema, bei der Zielgruppe handelt es sich unter anderem auch um Jugendleiter. Daher ist es sehr schade, dass der Antrag nicht gut vorgestellt wurde. Er ist aber auch etwas über den Sjr-Vorstand enttäuscht, von dem er sich mehr Unterstützung des Antrags gewünscht hätte, auch wenn

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

es nicht ideal gelaufen ist. Das Thema ist zu wichtig, um es wegzuwischen. Er fände es gut, wenn man sich in den kommunalpolitischen Standpunkten dazu beschäftigt.

- Marcus Wieser (Vorstandsmitglied Sjr/Sportjugend): Der Antrag ging sehr kurzfristig ein und es ist daher nicht möglich, vor allem als Ehrenamtlicher, sich sachlich einzuarbeiten, um das Thema ernsthaft zu diskutieren.
- Maximilian Schneider (Bläserjugend/Rechnungsprüfer): Findet auch das dies wichtiges Thema ist, wichtig für alle ist, nicht nur hier in Würzburg, sondern bayernweit. In dieser Situation gibt es 2 Probleme: 1. Der Antrag ist sehr kurzfristig eingegangen und ohne sachliche Diskussion ist es schwer ihn zu beschließen. Der Antrag ist sehr lang und sehr bürokratisch verfasst. 2. Zweifel, ob der SJR Würzburg der richtige Ansprechpartner ist. Denn die Vollversammlung soll beschließen, dass sich der SJR an die Kommunalpolitiker wenden, die wiederum an die Ministerien.... Dies ist eine zu lang Kommunikationskette. Evtl. wäre der Bayerische Jugendring der bessere Ansprechpartner? Auf jeden Fall ist der Antrag zu kurzfristig eingegangen, um ihn sinnvoll in der Vollversammlung zu diskutieren.
- Antonia Manns (VCP): Es arbeiten junge Menschen in der Jugendarbeit, die noch nicht topprofessionell sind, so wie es der Stadtjugendring gewohnt ist. Der Sjr und die Vollversammlung sollten nicht so hart reagieren, zu einer guten Fehlerkultur gehört auch, dass man daraus lernt und auch nachsichtig ist. Als junger Mensch (Auszubildende/r) ist sehr schwer bezahlbaren Wohnraum zu finden, die VV sollte daher gemeinsam gut überlegen dem Antrag stattzugeben.
- Fabian Lipp (BDKJ/Rechnungsprüfer): Durch die Kurzfristigkeit des Antrags, war eine Einarbeitung nicht möglich. Der Antrag geht konkret auf Bundesförderprogramme ein und geht da sehr in Tiefe. Der Antrag hätte seiner Meinung nach inhaltliche breiter aufgestellt sein müssen. Dann hätte er es gut gefunden, wenn der Sjr Würzburg sich grundsätzlich zu diesem Thema positioniert und die Stadt auffordert etwas zu tun. Doch diesem Antrag nach soll der Sjr, Kommunalpolitiker ansprechen, die wiederum sollen auf Landesebene auf die Förderprogrammen hinweisen. Dies sieht er als schwierig an und tut sich schwer zu zustimmen, da er die Bandbreite dieser Förderprogramme nicht beurteilen kann.
- Maximilian Schneider (Bläserjugend/Rechnungsprüfer): Bezugnehmend auf den Beitrag „Fehlerkultur“. Fehler darf man machen, aber der Antrag wurde vom hauptamtlichen DGB-Sekretariat geschrieben und nicht vom Verband.
- Johannes Kirchhoff (DGB-Jugend): Stimmt den Vorrednern in dem Punkt zu, dass es eine missglückte Lage ist und der Antrag wohl zu bürokratisch geschrieben ist. Der SJR ist sowohl der richtige Ansprechpartner, denn auch die niedrigen Ebenen müssen sich damit positionieren und dafür streiten. Zudem betrifft der Antrag viele junge Auszubildende, die der Stadtjugendring vertritt. Er empfiehlt über den Antrag abzustimmen und egal wie das Ergebnis ausfällt, sollten sich Sjr-Vorstand und die DGB-Jugend mit dem Thema auseinandersetzen und schauen, wie es damit weitergeht.
- Jochen Wahlen (DJO): empfiehlt dem Verband an diesem Punkt den Antrag zurückzuziehen, um das Thema nicht zu beschädigen.
- Christiane Kerner (Stadträtin): und den Antrag ein anderes Mal wieder einzureichen. Das wäre ein sinnvoller Weg.

Daniel Redelberger merkt an, zukünftig Anträge an die Vollversammlung fristgerecht zu stellen, um solche Situationen zu vermeiden.

Daniel fragt beim Antragssteller nach, ob über den Antrag abgestimmt werden soll. Der Antragsteller möchte, dass über den Antrag abgestimmt wird.

Daniel ruft zur Abstimmung über den Antrag der DGB-Jugend auf.

Beschluss: Der Antrag wird mit 15 -Ja stimmen, 19 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen abgelehnt.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Würzburg am 06.05.2023

13. Termine / Sonstiges

a) **Bezirksjugendring Unterfranken – Aktuelles und Informationen**

Jennifer Wolpensinger berichtet der Vollversammlung:

- Felix Seitz ist der neue Präsident des BJR. Er folgt auf Mathias Fack, der 12 Jahre im Amt war.
- Nächste Woche findet die Vollversammlung des BezJR statt, dort wird beim Jugendempfang das Siris-Game zur Wahl zum Bezirkstag vorgestellt.
- Verena Rempel (Öffentlichkeitsreferentin, BezJr) bietet einen Fachtag am 20.07.23 zum Thema Öffentlichkeitsarbeit an.
- Medienfachberatung: Angebote stehen auf der Homepage
- Kinderfotowettbewerb zum Thema Frieden startet
- Pocket-Flyer für Jam liegt auf den Tischen aus, gerne Angebote nutzen
- Anträge zu Inklusion/Barrierefreiheit können gerne gestellt werden
- Es gab eine Kickoff Veranstaltung zu Vote16: > Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre, seit 18 Jahren macht sich der BJR für die Absenkung des Wahlalters stark.
- es hat sich ein Bündnis aus versch. Parteien und Initiativen gegründet > Vote 16.
- Man kann sich heute in Listen für ein Volksbegehren eintragen.
- Die Listen liegen am Ausgang aus, und später in der Geschäftsstelle des Sjr, man kann sich ab 18 Jahren eintragen

b) **Stadtjugendring Würzburg** (Daniel Redelberger):

- Daniel Redelberger bedankt sich bei Antonia Manns und Harald Raderschadt für ihr langjähriges Engagement im Jugendring und übergibt T-Shirt und Jacke mit SJR-Logo.
- Herbstvollversammlung am 14.11.23. Geplanter Veranstaltungsort ist das Felix-Fechenbach-Haus in Grombühl.
- Die Geschäftsstelle wird voraussichtlich am 15.05.2023 umziehen (Juliuspromenade 68) und wird in den nächsten Wochen nur eingeschränkt erreichbar sein, d. h. auch telefonisch. Bitte schickt im Zweifel eine E-Mail, die Geschäftsstelle ist bemüht diese nach dem Umzug, zeitnah abzuarbeiten.
- Das Sommerfest findet am 12.07.23 im Innenhof des Kilianeums statt.

14. Verabschiedung

Daniel Redelberger bedankt sich bei allen für die Teilnahme und wünscht einen schönen Abend und einen guten Nachhauseweg und beschließt die Vollversammlung.